



Änderungsantrag

AN/BV0148/2019/17

Für die öffentliche Sitzung

Beratungsfolge	Abstimmungsergebnis	Datum
Stadtverordnetenversammlung		11.12.2019

Einreicher: Fraktion B90/Die Grünen

Betreff: Änderungsantrag zum Beschluss zur Haushaltssatzung 2020 mit Haushaltsplan und Anlagen gemäß §§ 3, 66 und 67 BbgKVerf (Minderung Fernwärme-Grundpreis)

Änderungsantrag:

Die Beschlussvorlage wird wie folgt geändert:

Im Haushaltsplan 2020 wird ein gestaffeltes Budget von
500.000 Euro im Jahr 2020,
300.000 Euro im Jahr 2021 und
200.000 Euro im Jahr 2022

eingepplant, um den ab 01.01.2020 erhöhten Grundpreis für Fernwärme in Hennigsdorf zu mindern. Die Verwaltung wird beauftragt zu prüfen, ob die rechtlichen und fiskalischen Voraussetzungen vorliegen, damit dieses Budget den Stadtwerken Hennigsdorf GmbH als zweckgebundener Zuschuss zur Verfügung gestellt werden kann.

Begründung:

Die gegenwärtigen Investitionen der Stadtwerke Hennigsdorf GmbH in die Ertüchtigung der Fernwärmeversorgung der Stadt Hennigsdorf sind notwendig, um eine weitgehend klimaneutrale Wärmeversorgung in Hennigsdorf zu erreichen. Diese Investitionen in die Zukunft sollen jedoch nicht in übermäßigem Umfang auf die Verbrauchenden abgewälzt werden.

Deshalb soll die geplante Erhöhung des Fernwärme-Grundpreises in Hennigsdorf durch den Zuschuss von insgesamt 1.000.000 Euro in den nächsten drei Jahren für die Verbrauchenden abgemildert werden. Der Zuschuss ist an den Zweck der Minderung des Grundpreises gebunden. Die diesbezüglichen rechtlichen Möglichkeiten müssen zunächst geprüft werden.

Hennigsdorf, 09.12.2019

gez. P. Röthke-Habeck

Vorsitzende
der Fraktion B90/Die Grünen